



## Stellenausschreibung

Bei der Einrichtung „Familienberatung und Schulpsychologischer Dienst der Stadt Köln“ in Köln ist ab sofort eine Stelle

### **einer Schulpsychologin / eines Schulpsychologen**

befristet bis zum 31.07.2018 mit einer wöchentlichen Stundenzahl von 9 Stunden zu besetzen.

#### **Aufgaben:**

Das Aufgabengebiet umfasst neben der Diagnose, Beratung und Förderung im Einzelfall in allen Schulformen auch die intensive Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Schulen. Einzelfallübergreifende Arbeit findet in Form von Unterrichtsbeobachtungen, Supervisionen, Lehrkräftefortbildungen und Unterstützung der Schulen bei der Entwicklung, Umsetzung und Evaluation von systematisch angelegten Förderkonzepten statt.

#### **Beschäftigungsverhältnis:**

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage des Tarifvertrages der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### **Anforderungsprofil:**

1. Abgeschlossenes Studium der Psychologie
  - an einer Universität mit Diplom oder Masterabschluss
  - an einer Fachhochschule mit Mastergrad (Nach Einstufung in einem Akkreditierungsverfahren als ein f. d. höheren Dienst eingestuftes Studium)
2. möglichst 1-jährige hauptberufliche Tätigkeit nach dem erfolgreichen Abschluss des Fachstudiums, die der Vorbildung des Bewerbers/der Bewerberin entspricht und die ihm/ihr die Eignung zur selbständigen Tätigkeit in seiner/ihrer Laufbahn vermittelt hat.



**Folgende weitere fachliche und persönliche Kompetenzen sind erwünscht:**

- Erfahrung in den genannten Aufgabengebieten (z. B. Praktika)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Schülerinnen/ Schülern, Eltern sowie Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften
- Anerkannte psychotherapeutische/ beraterische Qualifikation mit systemischer Ausrichtung
- Überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Erfahrung in der Fortbildung von Lehrkräften und in der Moderation von Fallbesprechungsgruppen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) sowie von Bewerberinnen und Bewerbern mit Migrationshintergrund sind erwünscht.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens

**20.10.2017**

(Es gilt der Eingangsstempel der Bezirksregierung Köln)

an:

Bezirksregierung Köln  
Dezernat 47-Psy-K-II  
z. H. Herrn Ströter  
Zeughausstraße 2-10  
50606 Köln

Um Kosten zu vermeiden genügt es, die Bewerbungsunterlagen in einer Klarsichthülle und ungeheftet einzureichen. E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.